Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296406
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Eichendorffstraße 6
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 664

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung; Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

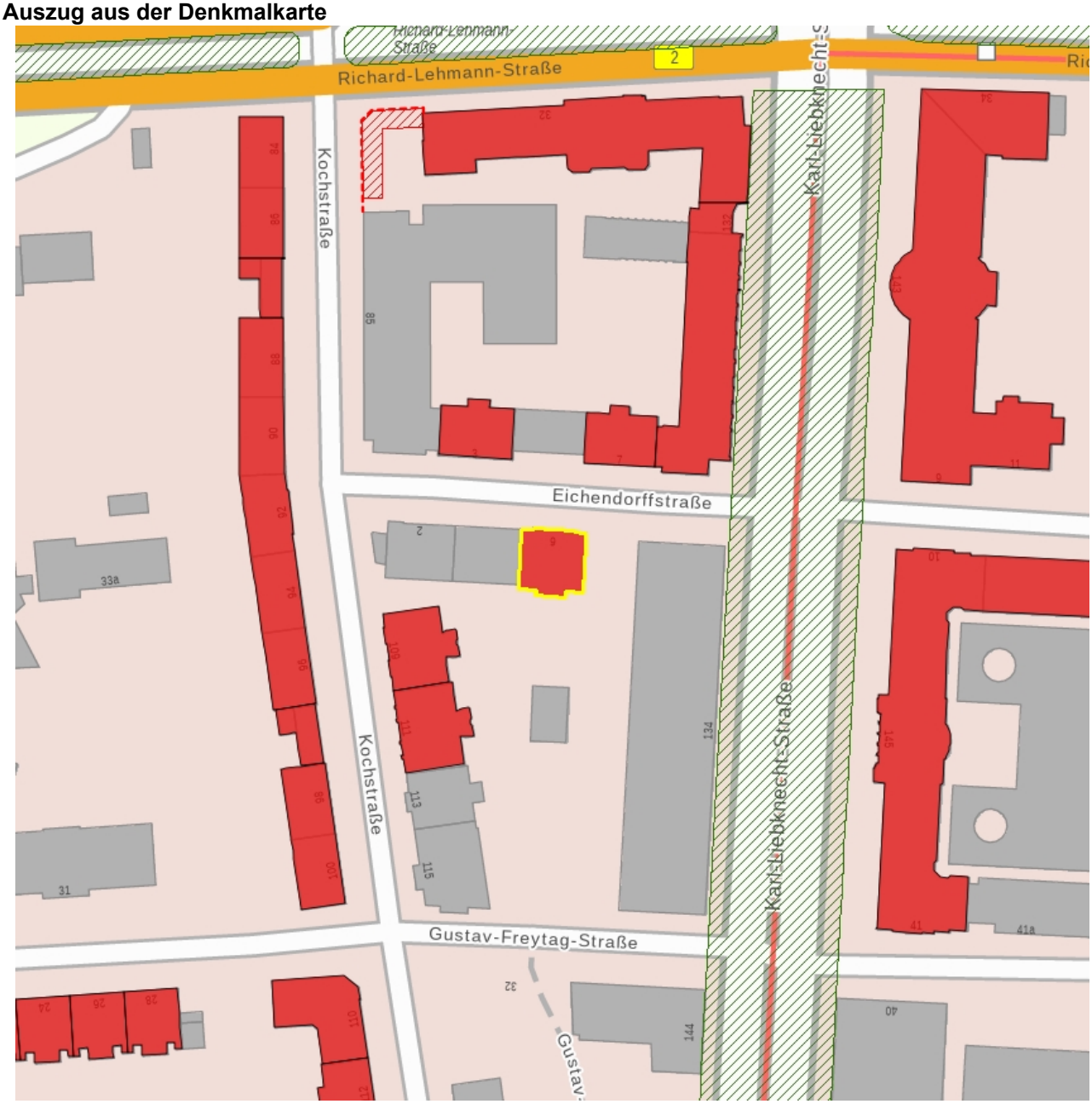
Eichendorffstraße 6
1913 durch den Architekten Alfred Lingner, der auch als Bauherr zeichnet, errichtet. Putzbau mit hohem, sandsteinverblendetem Sockel. Das Erdgeschoß mit vertikalem Riffelputz, davon durch ein Gurtgesims abgesetzt die Obergeschosse. Die vier Achsen rechts über dem Hauptgesims erhöht, die anderen im Dachbereich nachträglich massiv ausgebaut. Zwei flache Risalite mit gequaderten Vertikalgliederungen, Putzspegeln und abschließenden Zahnschnittfriesen fassen den mittig angeordneten sandsteinumrahmten Eingang ein, über dessen Oberlicht eine Männermaske angebracht ist. Weitere Masken befinden sich an den Risaliten unterhalb des Hauptgesimses. Der Hausflur mit Wandkacheln und Tonnengewölbe. (Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Sachsen, Stadt Leipzig, Südliche Stadterweiterung, 1998)

Datierung	1913 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296406 D**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.